

NEWSLETTER

HOCHSCHUL-, LANDES- UND STADTBIBLIOTHEK FULDA

AUSGABE 04/2025

THEMENÜBERSICHT

1. [Öffnungszeiten in der Osterzeit](#)
2. [Nacht der Bibliotheken](#)
3. [Datenträgerschleuse](#)
4. [Zweigstellenverbund & Neueröffnung Bücherei Bronnzell](#)
5. [„Schon gewusst ...?“](#)
6. [Fundstück des Monats: Ausstellungskatalog der Fuldaer Gartenmesse 1894](#)
7. [Forschungsnaher Service des Monats: Der Open-Access-Publikationsfonds der Hochschule Fulda](#)
8. [Termine](#)



ÖFFNUNGSZEITEN IN DER OSTERZEIT

Die HLSB Fulda ist während der Osterzeit von Karfreitag, 18.04.2025, bis Ostermontag, 21.04.2025, an beiden Standorten geschlossen.

Medien können 24 Stunden am Rückgabeautomaten am Standort Campus zurückgegeben werden.

Das Team der HLSB Fulda wünscht Ihnen frohe Ostern!

NACHT DER BIBLIOTHEKEN: EIN ABEND VOLLER ENTDECKUNGEN

Am **4. April** findet die erste bundesweite Nacht der Bibliotheken statt. Die HLSB Fulda ist mit einem abwechslungsreichen Programm dabei und beide Standorte sind bis Mitternacht geöffnet.

Am Standort Campus:

Bibliotheksführungen (18:00, 19:00 und 22:30 Uhr) – Blick hinter die Kulissen
„The Publishing Trap“ (19:30 Uhr) – Rollenspiel zur Welt des wissenschaftlichen Publizierens
True Crime Lesung mit Daniela Petersen (20:00 Uhr) – Kriminalfälle aus Osthessen

Am Standort Heinrich-von-Bibra-Platz:

Führungen, Bücherflohmarkt, Schätzspiel u.v.m. – Stöbern und Entdecken
Bilderbuchkino & Basteln (18:00 Uhr) – Gruselspaß für die Kleinen
Pen & Paper für Kinder (18:00 und 20:00 Uhr) – Fantasievolle Abenteuer mit Stift, Papier und Würfeln
„Unter der Bettdecke“ (ab 19:00 Uhr) – Schattenfiguren kreativ gestalten

Die gesamte Veranstaltung ist kostenfrei. Alle Bürger*innen sind herzlich eingeladen!
Mehr Infos und Anmeldung auf der [Webseite](#) der HLSB.

DATENTRÄGERSCHLEUSEN – DATENTRÄGER UND MOBILGERÄTE AUF VIREN SCANNEN

Ab sofort stehen Studierenden und Nutzenden der Bibliothek speziell gesicherte Datenträgerschleusen zur Verfügung. Diese öffentlich zugänglichen Systeme ermöglichen es, USB-Sticks, externe Festplatten und Mobilgeräte auf Viren zu überprüfen.

Im Rahmen der Verbesserung der Cyberresilienz der Hochschule Fulda wurden Datenträgerschleusen an neuralgischen Punkten in der Hochschule aufgestellt. Die ersten beiden stehen bereits im Eingangsbereich der HLSB im Gebäude 12 und des Selbstlernzentrums (SLZ). Eine weitere wird in Kürze in der Mensa aufgebaut.

Was bietet die Datenträgerschleuse?

- **Sicherer Virenscan:** Automatische Überprüfung mit mehreren Antivirenlösungen
- **Bereinigung & Löschung:** Gefundene Schadsoftware kann entfernt oder verdächtige Dateien gelöscht werden
- **Sichere Dateiformate:** Office-Dokumente lassen sich in risikoärmere Formate umwandeln
- **Komplettlöschung:** Datenträger können auf Wunsch rückstandslos gelöscht werden

Die **Stabsstelle Informationssicherheit** übernimmt die Verantwortung und Verwaltung dieser Systeme, um eine sichere Nutzung zu gewährleisten.

Nutzen Sie die Datenträgerschleusen für mehr Sicherheit – einfach, schnell und kostenlos!



ZWEIGSTELLENVERBUND & NEUERÖFFNUNG BÜCHEREI BRONNZELL

Kennen Sie schon unsere Zweigstellen? Auf sechs Fuldaer Stadtteile verteilt können Sie insgesamt über 18.000 weitere Medien für alle Altersgruppen ausleihen: ob phantasievolle Bilderbücher, spannende Kinderbücher und Romane, informative Sachbücher sowie in einigen Zweigstellen auch Hörbücher, Tonies und Spiele.

Unsere Bücherei Bronnzell feiert am Dienstag, 01. April 2025 von 15-17 Uhr ihre Neueröffnung im Bürgerhaus (Am Kapellenrain 1, 36043 Fulda). Neu gibt es dort auch Tonie-Hörfiguren. Die Bücherei hat ab April immer dienstags von 15-16 Uhr und mittwochs von 18-19 Uhr geöffnet.

[Hier](#) finden Sie all unsere Zweigstellen und ihre Angebote.

„SCHON GEWUSST...?“ – PASSWORT – EINFACH SELBST VERGEBEN

Sie sind neu zum Studium an der Hochschule Fulda und wollen die Bibliothek nutzen?

Eine eigene Anmeldung ist bei uns nicht erforderlich, denn Ihr Studenausweis (Chipkarte) ist auch gleichzeitig der Bibliotheksausweis. Ihre Ausweisnummer ist die zwölfstellige Nummer unter dem Barcode auf der Rückseite des Studenausweises.

Nun benötigen Sie nur noch ein Passwort. Dieses können Sie sich bequem online auf unserer Homepage unter „Ihr Konto“ selbst vergeben. Nutzen Sie dazu die [„Passwort vergessen?“](#) -Funktion.

Übrigens, auch wenn Sie nicht studieren und ein Nutzerkonto bei uns haben können Sie über die gleiche Funktion jederzeit ein neues Passwort setzen. Voraussetzung ist, dass Sie in Ihrem Nutzerkonto eine gültige E-Mail-Adresse hinterlegt haben. Über ein E-Mail-Formular wird das neue Passwort aktiviert.

Sie haben noch Fragen? Kontaktieren Sie einfach unser Service-Team unter service@hbl.hs-fulda.de oder besuchen Sie uns an den Service-Theken.

FUNDSTÜCK DES MONATS: AUSSTELLUNGSKATALOG DER FULDAER GARTENMESSE 1894

Während Hobbygärtner bald wieder in den Gartencentern und Baumärkten zu finden sind um für die neue Saison Saaten und Blumen zu kaufen, geschah dies Ende des 19. Jahrhunderts auf speziellen Gartenbaumessen. Hier stellten die Aussteller nicht nur ihre neuesten Obst-, Gemüse- und Blumensorten vor, sondern boten diese auch zum Verkauf an. Gerade im 19. Jahrhundert war die Pomologie (Obstbaukunde) eine weit verbreitete Freizeitbeschäftigung innerhalb der Bevölkerung, die sogar eigene Vereine gründete. Unser aktuelles Fundstück aus unserem Fuldensienbestand ist hierfür ein guter Beleg. Der Katalog aus dem Jahr 1894 vermittelt nicht nur einen guten Einblick in das Ausstellungsprogramm einer solchen Messe im Fuldaer Schlossgarten, sondern enthält zahlreiche „Trendprodukte“ dieser Zeit - darunter auch Gartenutensilien, Schädlingsbekämpfer und Düngemittel.



FORSCHUNGSNAHER SERVICE DES MONATS: DER OPEN-ACCESS-PUBLIKATIONSFONDS DER HOCHSCHULE FULDA

Die Hochschule Fulda setzt ein starkes Zeichen für eine offene Wissenschaftskultur: Bereits seit 2017 unterstützt der Open-Access-Publikationsfonds der HFD Forschende bei der Veröffentlichung ihrer Artikel und Bücher im Gold Open Access. Mit diesem Förderinstrument werden Autor*innen die finanziellen Belastungen erleichtert, die durch Publikationsgebühren entstehen, die im Veröffentlichungsprozess von Open-Access-Artikeln oder -Büchern durch Verlage erhoben werden. Die Förderung erfolgt im Einklang mit den Vergabekriterien der Deutschen Forschungsgemeinschaft, welche die Übernahme der Kosten transparent und nachvollziehbar regeln. Diese Kriterien können Sie [hier](#) im Detail nachlesen. Förderanträge können jederzeit formlos per E-Mail an openaccess@hfb.hs-fulda.de gestellt werden. So trägt die Hochschule Fulda entscheidend dazu bei, den Zugang zu wissenschaftlicher Information nachhaltig zu verbessern.

TERMINE

Aktuelle Termine und Veranstaltungen finden Sie kompakt auf unserer [Webseite](#).

